

D⁽⁺⁾GALACTOSE

Der gesunde Energieträger und Zellbaustein

Der menschliche Organismus braucht, damit er funktioniert, eine Energiequelle. Durch die Aufnahme von Nahrung wird ihm Energie in unterschiedlicher Form zugeführt. Bevor diese den Zellen zur Verfügung steht, wird sie durch mehrere Prozesse umgewandelt. Im Normalfall erhalten die Zellen so Energie in Form von Glucose. In den Zellen selber wird die Glucose u. a. für die Energiegewinnung verwendet. Damit die Zellen Glucose aufnehmen können, wird Insulin benötigt. Neben der Glucose können die Zellen ihren Energiebedarf jedoch auch mit D⁽⁺⁾Galactose decken. Galactose ist wie Glucose ein Einfachzucker (Monosaccharid) zu denen auch Fruchtzucker (Fructose) gehören. Die drei sind die wichtigsten Zucker

des Stoffwechsels, dienen als Energielieferanten und werden zudem beim Aufbau der Zellen benötigt. D⁽⁺⁾Galactose ist jedoch für Menschen mit Problemen mit Lactose gut verträglich und ruft keine Beschwerden hervor. Galactose dient auch Säuglingen als wichtiger Energieträger und wird ihnen als Bestandteil der Muttermilch bereitgestellt.

VORTEILE VON D⁽⁺⁾GALACTOSE

Für die Aufnahme von Glucose brauchen Zellen Insulin. Fehlt das Insulin oder arbeiten die Insulin-Rezeptoren nicht richtig, erhöht sich der Blutzuckerwert, weil die Glucose nicht umgesetzt werden kann. Erhöhte



Blutzuckerwerte haben längerfristig negative Folgen. Das Fehlen von Glucose in den Zellen hat jedoch noch weitere Effekte: Zum einen steht den Zellen weniger Energie zur Verfügung und zum anderen fehlen ihnen wichtige Bestandteile für den Aufbau.

D⁽⁺⁾Galactose hat den grossen Vorteil, dass für die Aufnahme ins Zellinnere kein Insulin gebraucht wird. Zellen können ihren Energiebedarf ohne das Zutun der Bauchspeicheldrüse, welche das Insulin produziert, decken. Wenn alters- oder krankheitsbedingt oder durch andere Gründe wenig Insulin zur Verfügung steht, ist daher eine Unterstützung der Zellen mit D⁽⁺⁾Galactose möglich. Im Innern der Zellen wird D⁽⁺⁾Galactose dann in Glucose umgewandelt. Neben der lebenswichtigen Energie werden mit D⁽⁺⁾Galactose auch die zellulären Strukturen aufrecht erhalten und repariert. D⁽⁺⁾Galactose kann somit die negativen Folgen von Insulinmangel ausgleichen.

CHRONISCHE BELASTUNGEN UND GALACTOSE

Wer längerfristig unter Stress steht, verbraucht viel Energie. Diese wird im Normalfall über Glucose gedeckt. Gleichzeitig kann Stress die Insulinausschüttung hemmen. Wie der gesamte Organismus stehen auch die Zellen bei Stress und chronischen Belastungen unter Druck: Durch den hohen Verbrauch an Energie kann es sein, dass ein Mangel an Glucose in den Zellen entsteht. Die Zelle reagiert dann damit, dass Zucker-Eiweiss-Verbindungen aus der Zellwandstruktur gelöst und zur Energiegewinnung genutzt werden. Hält dieser Zustand längerfristig an, kommt es zu weiteren negativen Effekten. Zum einen wird der Insulin-Rezeptor beeinträchtigt und der Blutzuckerspiegel steigt an, zum anderen werden die Zellmembranen instabiler und die Fähigkeit der Zelle mit anderen Zellen zu kommunizieren wird beeinträchtigt. Das wiederum führt dazu, dass wichtige Boten- und Aufbaustoffe nicht mehr in die Zelle gelangen können. Die Folge sind beschädigte Zellen, was den Organismus noch mehr unter Druck setzt und die Energiebalance weiter beeinträchtigt.

tigt. In diesem Zusammenhang stehen oft chronische Erschöpfung, metabolische Störungen und weitere vielgestaltige Problemfelder.

Der Energiemangel im Organismus kann jedoch mit D⁽⁺⁾Galactose ausgeglichen werden. Da zur Galactoseaufnahme kein Insulin benötigt wird, steht diese Energieform dem Organismus sofort zur Verfügung. D⁽⁺⁾Galactose hilft das Defizit zu beheben und den Glucosestoffwechsel auszugleichen – Gehirn, Muskeln und Leber können wieder normal arbeiten.

D⁽⁺⁾GALACTOSE FÜR GEHIRN, DARM UND ALS ENERGIELIEFERANT FÜR SPORTLER

- » **Gehirn:** D⁽⁺⁾Galactose wird mit der Verbesserung von Aufmerksamkeitsprozessen und kognitiver Leistung in Verbindung gebracht, weil gerade im Gehirn die Lern- und Gedächtniszentren sehr viele Insulinrezeptoren haben. Funktionieren die Rezeptoren nicht richtig, kann mit D⁽⁺⁾Galactose den Zellen genügend Energie zugeführt werden. D⁽⁺⁾Galactose unterstützt das neuronale Wachstum und die Entwicklung von Nervenzellverbänden sowie weitere Prozesse im Bereich der Zellen.
- » **Darm:** Zudem scheint D⁽⁺⁾Galactose für die normale Darmflora von Bedeutung zu sein. Eine längere Aufnahme von D⁽⁺⁾Galactose steigert die Anzahl der Bifidusbakterien im Darm.
- » **Für Sportler:** D⁽⁺⁾Galactose ist ein optimaler Energielieferant für Sportler, die schnell Energie benötigen. Bei Überanstrengung und grosser Leistung entstehen im Körper Milchsäure und Ammoniak. Weil Ammoniak den Insulinrezeptor blockiert, kann Glucose nicht mehr durch die Zellen aufgenommen werden. D⁽⁺⁾Galactose hingegen kann, wie bereits beschrieben, ohne Insulin aufgenommen werden und der übersäuerten Muskulatur Energie liefern.



Packungsgrösse

300 g Pulver

Auch unetikettiert erhältlich.

Vertrieb

Apotheke zur Eiche AG

Pharmavertrieb

9100 Herisau

Tel. 071 353 50 75

Fax 071 353 50 85

www.eiche.ch/pharmavertrieb

pharmavertrieb@eiche.ch

PRODUKTINFORMATIONEN

Zusammensetzung

D⁽⁺⁾Galactose (hochrein)

Unsere D⁽⁺⁾Galactose ist ein hochwertiges Naturprodukt und zeichnet sich aus durch

- » eine qualitativ hochwertige Herstellung,
- » beste schadstoffkontrollierte Qualität,
- » und ist frei von jeglichen Zusätzen.

Anwendung/Dosierung

Soweit nichts anderes verordnet, kann D⁽⁺⁾Galactose über einen langen Zeitraum eingenommen werden. Die Einnahme sollte jedoch mindestens 8 Wochen lang erfolgen.

2-mal täglich 2 Teelöffel zwischen den Mahlzeiten (entspricht ca. 12 g D⁽⁺⁾Galactose pro Tag), gelöst in einer warmen Flüssigkeit oder direkt als Pulver.

WEITERFÜHRENDE LITERATUR

Mosetter, K. & Reutter, W. (2007): Insulin und Insulinresistenz im Gehirn, in: Schweiz. Zschr. GanzheitsMedizin 2007;19 (3): 138–141.